

597653-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und Umweltschutzdienste – Markterkundung für Phosphor-Rückgewinnung aus Klärschlamm-Aschen

OJ S 167/2026 31/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: KLAR GmbH

E-Mail: sekretariat9@cbh.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Markterkundung für Phosphor-Rückgewinnung aus Klärschlamm-Aschen

Beschreibung: Die KLAR GmbH (KLAR)) - federführend für Kooperation der KLAR GmbH, KVB GmbH und KSV OWL GmbH) - führt ein Markterkundungsverfahren durch. Ab 2029 stehen aus der vorgenannten Kooperation insgesamt ca. 46.000 t Asche aus der Verbrennung kommunalen Klärschlamm zur Verfügung. Diese Aschen unterliegen der Pflicht zur Phosphor-Rückgewinnung im Sinne der AbfKlärV. Da zu erwarten steht, dass nicht ausreichend Kapazitäten für die Phosphor-Rückgewinnung zur Verfügung ab 2029 stehen, bereitet die Klar GmbH als Alternative die Langzeitlagerung der Aschen im Sinne des §3b 2029 Absatz 3 vor. Es erfolgt hier ausdrücklich der Hinweis, dass die Klar GmbH weiterhin die Phosphor-Rückgewinnung anstreben und die Lagerung beenden, sobald Rückgewinnungskapazitäten in technisch und wirtschaftlich tragbarem Umfang zur Verfügung stehen. Nach derzeitiger Markteinschätzung wird dies aber nicht vor 2035 der Fall sein. Zur Ermittlung der weiteren Einzelheiten eines etwaig erforderlichen Vergabeverfahrens wird diese Markterkundung durchgeführt. Es werden Marktteilnehmer zu einer Interessensmeldung aufgerufen, soweit sie in der Lage sind, die Lagerung dieser Aschen oder Teilmengen davon als Dienstleistung gemäß den Bedingungen sowie den Vorgaben aus dem anliegenden Fragenkatalog auszuführen. Diese ist möglichst vollständig auszufüllen und über dieses Vergabeportal zurückzusenden. Bitte stellen Sie uns gerne auch ergänzend zu dem Abfragedokument etwaig vorhandenes Informationsmaterial zu dem Themenfeld und alle damit zusammenhängenden Aspekte zur Verfügung. Die im Rahmen der Markterkundung mitgeteilten Informationen werden vertraulich behandelt. Ihre Teilnahme ist freiwillig und eine Kostenerstattung oder Aufwandsentschädigung erfolgt nicht. Die Klar GmbH behält sich vor, im Anschluss nach Aktenlage Klärungs- und Konkretisierungsgespräche mit den Interessenten zu führen. Die Markterkundung ist bis zum 28.09.2026, 10.00 Uhr vorgesehen. Diese Markterkundung ist kein auf die Vergabe eines öffentlichen Auftrags gerichtetes Vergabeverfahren und stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Vertragsabschluss dar. Die Durchführung eines Vergabeverfahrens, auch mit anderem Leistungszuschnitt, bleibt vorbehalten. Die Teilnahme an dieser Markterkundung hat für das teilnehmende Unternehmen keine Konsequenzen (weder Bevorzugung noch Benachteiligung) im Rahmen eines potenziellen zukünftigen Beschaffungsprozesses. Teilnehmende an dieser Markterkundung haben keinen

Anspruch auf die Erlangung von Kenntnissen aus den Ergebnissen der Markterkundung.
Gleichwohl beabsichtigt die Klar GmbH nach Abschluss der Markterkundung,
zusammengefasste Ergebnisse dieser den Teilnehmern gegenüber zu kommunizieren.
Kennung des Verfahrens: 1b09f8eb-d7ee-4f9c-838b-91bccb65561e
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 90000000 Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und
Umweltschutzdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv - Vorliegend handelt es sich um eine Markterkundung gem. § 28 VgV.

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Markterkundung für Phosphor-Rückgewinnung aus Klärschlamm-Aschen
Beschreibung: Die KLAR GmbH (KLAR)) - federführend für Kooperation der KLAR GmbH, KVB GmbH und KSV OWL GmbH) - führt ein Markterkundungsverfahren durch. Ab 2029 stehen aus der vorgenannten Kooperation insgesamt ca. 46.000 t Asche aus der Verbrennung kommunalen Klärschlamms zur Verfügung. Diese Aschen unterliegen der Pflicht zur Phosphor-Rückgewinnung im Sinne der AbfKlärV. Da zu erwarten steht, dass nicht ausreichend Kapazitäten für die Phosphor-Rückgewinnung zur Verfügung ab 2029 stehen, bereitet die Klar GmbH als Alternative die Langzeitlagerung der Aschen im Sinne des §3b 2029 Absatz 3 vor. Es erfolgt hier ausdrücklich der Hinweis, dass die Klar GmbH weiterhin die Phosphor-Rückgewinnung anstreben und die Lagerung beenden, sobald Rückgewinnungskapazitäten in technisch und wirtschaftlich tragbarem Umfang zur Verfügung stehen. Nach derzeitiger Markteinschätzung wird dies aber nicht vor 2035 der Fall sein. Zur Ermittlung der weiteren Einzelheiten eines etwaig erforderlichen Vergabeverfahrens wird diese Markterkundung durchgeführt. Es werden Marktteilnehmer zu einer Interessensmeldung aufgerufen, soweit sie in der Lage sind, die Lagerung dieser Aschen oder Teilmengen davon als Dienstleistung gemäß den Bedingungen sowie den Vorgaben aus dem anliegenden Fragenkatalog auszuführen. Diese ist möglichst vollständig auszufüllen und über dieses Vergabeportal zurückzusenden. Bitte stellen Sie uns gerne auch ergänzend zu dem Abfragedokument etwaig vorhandenes Informationsmaterial zu dem Themenfeld und alle damit zusammenhängenden Aspekte zur Verfügung. Die im Rahmen der Markterkundung mitgeteilten Informationen werden vertraulich behandelt. Ihre Teilnahme ist freiwillig und eine Kostenerstattung oder Aufwandsentschädigung erfolgt nicht. Die Klar GmbH behält sich vor, im Anschluss nach Aktenlage Klärungs- und Konkretisierungsgespräche mit den Interessenten zu führen. Die Markterkundung ist bis zum 28.09.2026, 10.00 Uhr vorgesehen. Diese Markterkundung ist

kein auf die Vergabe eines öffentlichen Auftrags gerichtetes Vergabeverfahren und stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Vertragsabschluss dar. Die Durchführung eines Vergabeverfahrens, auch mit anderem Leistungszuschnitt, bleibt vorbehalten. Die Teilnahme an dieser Markterkundung hat für das teilnehmende Unternehmen keine Konsequenzen (weder Bevorzugung noch Benachteiligung) im Rahmen eines potenziellen zukünftigen Beschaffungsprozesses. Teilnehmende an dieser Markterkundung haben keinen Anspruch auf die Erlangung von Kenntnissen aus den Ergebnissen der Markterkundung. Gleichwohl beabsichtigt die Klar GmbH nach Abschluss der Markterkundung, zusammengefasste Ergebnisse dieser den Teilnehmern gegenüber zu kommunizieren. Interne Kennung: LOT-0001 E55969521

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90000000 Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und Umweltschutzdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E55969521>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E55969521>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 33 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Teilnahme an der Markterkundung erfolgt unter bestimmten Rahmenbedingungen, die den rechtlichen und organisatorischen Ablauf des Prozesses definieren. Diese ergeben sich aus den zur Verfügung gestellten Unterlagen. Mit der Einreichung ihrer Unterlagen erkennen die teilnehmenden Unternehmen diese Bedingungen an.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Bewerber sowie die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB bzgl. der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. Die Rügeobliegenheit ist Zulässigkeitsvoraussetzung für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens (§ 160 Absatz 3 Satz 1 GWB). Durch die Rüge soll dem öffentlichen Auftraggeber die Gelegenheit gegeben werden, die Rechtmäßigkeit seines Vergabeverfahrens überprüfen und etwaige Vergabefehler beheben zu können. Soweit der Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkennt, hat er sie innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber zu rügen. Sind Vergabeverstöße aufgrund der Bekanntmachung erkennbar, sind diese bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung zu rügen. Erkennbare Verstöße in den Vergabeunterlagen müssen spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Teilt der öffentliche Auftraggeber dem Bewerber mit, dass seiner Rüge nicht abgeholfen wird, muss der Nachprüfungsantrag innerhalb von 15 Kalendertagen ab Eingang der Mitteilung über die Nichtabhilfe beim Bewerber bei der zuständigen Vergabekammer eingereicht werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KLAR GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: KLAR GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Westfalen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: KLAR GmbH
Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00011978
Postanschrift: Ostmerheimer Str. 555
Stadt: Köln
Postleitzahl: 51109
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
Kontaktperson: CBH Rechtsanwälte PartG mbB
E-Mail: sekretariat9@cbh.de
Telefon: 02219519089
Internetadresse: <https://www.klar.koeln>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Beschaffungsdienstleister
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Registrierungsnummer: 055150300407
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
Internetadresse: <https://www.bezreg-muenster.de/kontaktseite-vergabekammer-westfalen>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c7928810-9233-4efd-9d95-a4d83ad606ce - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/08/2026 09:25:51 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 597653-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 167/2026

Datum der Veröffentlichung: 31/08/2026